

INSTANDHALTUNGSMANAGEMENT - JEDERZEIT ANPASSBAR

© Buderus Guss GmbH

Die Buderus Guss GmbH ist der führende Brems-scheibenhersteller in Europa, Entwicklungs-partner und Zulieferer der internationalen Automobilindustrie. Alle namhaften Automob-ilhersteller in Europa werden durch Buderus

Guss beliefert. Pro Jahr beträgt die gesamte Gießereikapazität 20 Millionen Gussteile. Mit der Einführung des **BOOM MAINTENANCE MANA-GERs (BMM)** verfügt Buderus über ein flexibles und innovatives Instandhaltungsmanagement.

Herausforderung: Dokumentierte und lückenlose IH

Es wurde nach einer Lösung gesucht, die die Wartungstätigkeiten zentral und durchgängig dokumentiert, um eine bisher auf MS Excel Vorlagen basierende Instandhaltungsplanung abzulösen.

Hier hat die Lösung des **BOOM MAINTENANCE MANA-GERs** überzeugt. Zentrale Listen zur Erfassung und Über-wachung von geplanten Instandhaltungsmaßnahmen sowie unplanmäßigen Störungen geben dem Instandhal-ter einen schnellen Überblick über offene Maßnahmen. Ein lückenloser Prozess von der Beauftragung, über die Disposition bis hin zur Rückmeldung sowie ein integrier-tes Benachrichtigungssystem für Termin-Überfälligkei-ten oder ablaufender Gewährleistungsfristen sorgen da-für, dass keine offenen Tätigkeiten mehr vergessen werden.

Projekt-Fakten

Kunde
Buderus Guss GmbH
Buderusstraße 26
DE-35236 Breidenbach
www.buderus-guss.de

Ansprechpartner
Christian KOLB
Maintenance Engineer

Projektstart
2016

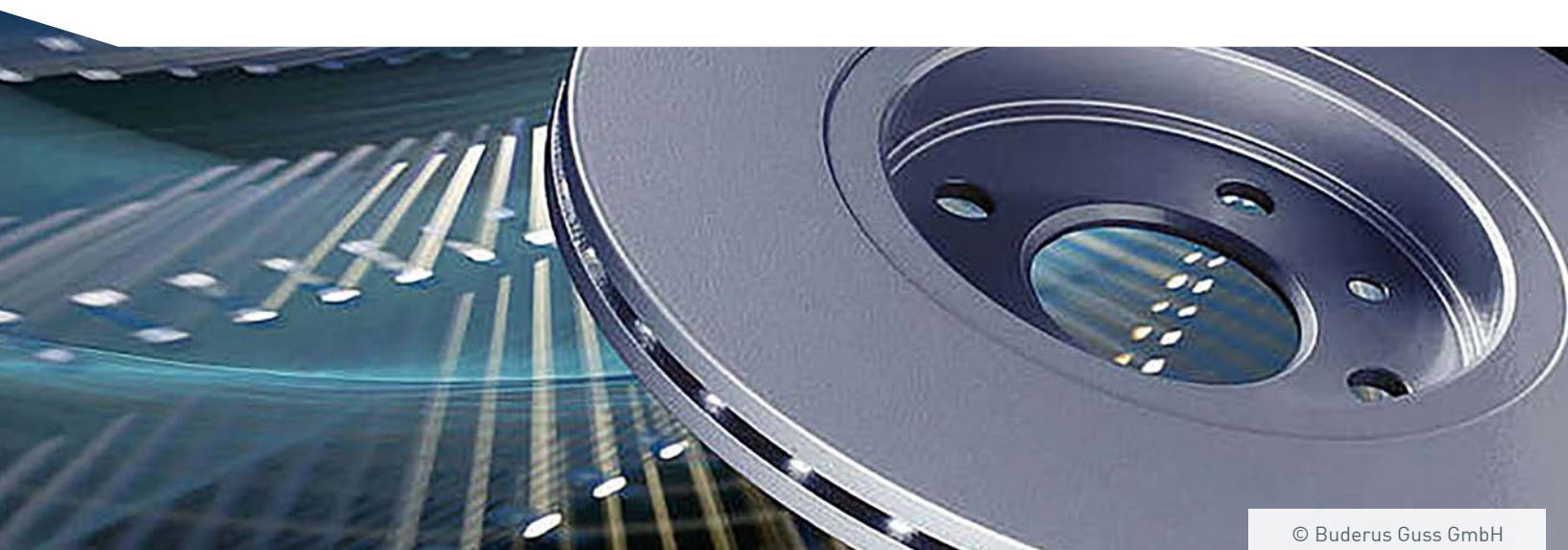
Lösungsfokus

- // Reduktion von Folgeinvestitionen
- // Verlängerung der Instandhaltungszyklen
- // Längere Lebensdauer
- // Zentrale Verwaltung der Wartungsaktivitäten
- // Jederzeit vollständige Anpassbarkeit
- // Standardisiertes, verbessertes Reporting für strategische Entscheidungen
- // Durchgängige Dokumentation aller Wartungstätigkeiten
- // Nachweisbarkeit

Entscheidungsgrundlage: Condition Monitoring

Ungenutzte Potentiale, die durch bereits in der Vergangenheit installierte Steuer- und Messgeräte im Verborgenen schlummernden, werden durch den **BMM** nutzbar gemacht. Mit Hilfe von Schnittstellen, die die Messdaten direkt von der Hardware auslesen, wird die (Messwert-)Datenbank nach und nach gefüllt. Diese Messdaten bzw. Zustände werden aus der Betriebsdatenerfassung erhalten. Neben der simp-

len Visualisierung dieser Daten können diese auch zur Berechnung von Instandhaltungsterminen verwendet werden. So hängen bei Buderus Guss beispielsweise die Termine der Formanlagen von der Anzahl der geformten Ballen ab. Der **BMM** ist somit in der Lage auf kurzfristige Stillstände oder Änderung in der Produktion zu reagieren und die Instandhaltung zu adaptieren.



© Buderus Guss GmbH

FAZIT

Big Data zu Smart Data

„Um unsere Produktion Industrie 4.0 nutzbar zu machen, installierten wir unzählige Steuer- und Messgeräte und sammeln so monatelang Daten, die wir jedoch nicht nutzen. Mit dem **BMM** haben wir nun eine Lösung im Einsatz, die diese Daten in wertvolles Wissen umwandelt und uns damit einen deutlichen Mehrwert liefert.“ resümiert Herr Christian Kolb zufrieden über die Implementierung des **BMM** bei Buderus Guss.

BOOM MAINTENANCE MANAGER bei Buderus Guss GmbH

Nutzen

- // Steigerung der Servicequalität
- // Senkung von administrativen Kosten
- // Optimierung der Instandhaltungskosten
- // Kontinuierlicher Verbesserungsprozess

Erfolgsfaktoren

- // Innovatives Projektteam bei Buderus Guss und Boom Software
- // Workshop zur genauen, individuellen Anpassung der benötigten Dienstleistungen
- // Schnelle Anpassbarkeit an die Erfordernisse durch den **TOTAL CUSTOMIZING**-Ansatz